

Nachrichten - Detailansicht zum Thema:

Prof. Dr. Stefan Egelhaaf ist neuer DFG-Vertrauensdozent an der HHU

Düsseldorf - 10.11.14

VON: ARNE CLAUSSEN

10.11.2014 – Der Physiker Prof. Dr. Stefan Egelhaaf übernimmt das Amt des Vertrauensdozenten der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Der bisherige Amtsinhaber Prof. Dr. Hartmut Löwen übergibt das Amt, weil er im Sommer 2014 in den Senat der DFG gewählt wurde.

Die Einwerbung von Drittmitteln ist für eine forschungsorientierte Universität von besonderer Bedeutung, sie erlauben es komplexe Forschungsfragen anzugehen. Die DFG ist in Deutschland der größte Drittmittelgeber für die universitäre Forschung. Besonders durch ihre koordinierten Programme wie Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen und Graduiertenkollegs können sich Wissenschaftler auch über Fächer- und Hochschulgrenzen hinweg vernetzen.

Der DFG-Vertrauensdozent unterstützt alle Wissenschaftler an der Universität, die Drittmittel bei der DFG beantragen wollen. Er berät über verschiedene Fördermöglichkeiten und hilft bei der Antragsstellung. „Besonders für Erstantragssteller ist der Vertrauensdozent wichtig“, so Prof. Egelhaaf, der neue DFG-Vertrauensdozent der HHU. „Es gilt, gerade die Nachwuchswissenschaftler mit dem Antragswesen vertraut zu machen, damit diese möglichst früh in ihrer Karriere eigene Projekte verwirklichen können.“

Er übernimmt am 10. November das Amt von Prof. Dr. Hartmut Löwen vom Institut für Theoretische Physik II der HHU, der es acht Jahre innehatte. Prof. Löwen wurde am 2. Juli 2014 zum Mitglied des DFG-Senats gewählt ([Pressemitteilung vom 02.07.2014](#)) und kann deshalb das Amt des Vertrauensdozenten nicht mehr ausüben.

Zur Person

Stefan Egelhaaf, 1963 in Schaffhausen in der Schweiz geboren, studierte Pharmazie und Physik in Tübingen und Kiel. Er promovierte 1995 an der ETH Zürich im Bereich der Zellbiologie.

Von 1995 bis 1998 arbeitete er in der Neutronenforschung am Institut Laue-Langevin in Grenoble in Frankreich, danach wechselte er an der University of Edinburgh in Schottland, zuletzt als Professor für Chemische Physik. Seit 2004 ist er Professor am Institut für experimentelle Physik der kondensierten Materie an der HHU.

Prof. Egelhaaf forscht vor allem im Bereich der sogenannten weichen Materie. Hierbei gehören auch allgegenwärtige Materialien, die uns etwa in Form von Gelen, Klebstoffen, Reinigungsmitteln, Kunststoffen, Honig bis hin zum Blut alltäglich begegnen. Darum ist ihr Verständnis für viele weitere Bereiche, von den Ingenieurwissenschaften über die Lebensmittelindustrie bis hin zur Medizin, besonders wichtig.

DFG-Vertrauensdozent

Alle Hochschulen, die Mitglieder der DFG sind, bestimmen aus dem Kreis ihrer Hochschullehrer einen Vertrauensdozenten. Er ist vor Ort Ansprechpartner für Antragssteller und berät zu Fördermöglichkeiten und zum Antragsverfahren. Darüber hinaus ist er Schnittstelle und Vermittler zu den verschiedenen Einrichtungen und Gremien bei der DFG.

Weitere Informationen: [Seiten der Deutschen Forschungsgemeinschaft](#)

Kontakt

Prof. Dr. Stefan Egelhaaf
Institut für experimentelle Physik der kondensierten Materie
Tel.: 0211/81-14325

[E-Mail senden](#)



Prof. Dr. Stefan Egelhaaf (Mitte) erhält von der Rektorin Prof. Dr. Anja Steinbeck die Ernennungsurkunde zum DFG-Vertrauensdozenten der HHU. Der bisherige Amtsinhaber Prof. Dr. Hartmut Löwen (r.) gab das Amt ab, da er im Sommer in den Senat der DFG gewählt worden ist. (Fotos: Robin Aust)



Prof. Dr. Stefan Egelhaaf, der neue DFG-Vertrauensdozent der HHU.